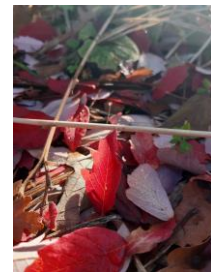


NEWSLETTER 5 / 2023

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, sehr geehrte Kooperationspartner,

langsam nähern wir uns dem Ende unseres phänologischen Jahres. Nachdem im Vollherbst Obstbäume und Rosskastanien ihre Blätter schon verloren haben, setzt der **Spätherbst** mit dem Laubfall der Wildgehölze ein. Dabei behalten manche Rotbuchen, Stieleichen und andere – von Baum zu Baum individuell verschieden – auch ihre trockenen braunen Blätter bis zum Frühjahr. Der Fachausdruck hierfür ist Marzeszenz, von lat. *marcescere* „verwelken“. Möglicherweise dient dies zum Schutz der Knospen vor eisigen Stürmen oder um möglichst viel Niederschlag in Stammnähe zu sammeln. Der Grund für das unterschiedliche Verhalten einzelner Baumindividuen der gleichen Art an benachbarten Standorten ist bis jetzt nicht geklärt.



Neue Leitung ab Januar 2024 im Lehrgarten

Mein Name ist Raphael Schmidt, ich bin 40 Jahre alt und arbeite seit 2012 im Victor-Lenel stationär & ambulant, einer Einrichtung der AWO für chronisch mehrfach beeinträchtigte Menschen (Alkohol, Drogen und Medikamente) in der Tagesstruktur. Aktuell bin ich dort für den Nutzgarten sowie die Pflege des Geländes zuständig. Ich bin Arbeitserzieher mit Erstausbildung zum Metallbauer, Fachrichtung Metallgestaltung (Kunstschmied). Warum also ein Wechsel in den Lehrgarten? Bis heute prägt mich, dass ich mit biologischer Landwirtschaft und Gärtnerei groß geworden bin. Die Arbeit in der Natur erfüllt mich und bereitet mir sehr viel Freude. Für mich geht ein beruflicher Wunsch in Erfüllung, die pädagogische Arbeit mit den verschiedenen Themen eines Lehrgartens zu verbinden. Ich freue mich, den Lehrgarten in seiner Vielfalt, seiner Schönheit und seinem Nutzen weiterzuführen, ihn aber auch mit neuen Impulsen und Ideen zu bereichern.

Rückblicke auf den Café-Garten im Herbst



Spätsommerlichen Wetterkapriolen zum Trotz und mit wirklich sehr viel Glück konnten wir Ende August nach starken Regengüssen noch am Morgen den Café-Garten doch im Freien gestalten. Das Sandhofener Trio „Goat-Projekt“, bestehend aus **Michael Geis**,

Klaus Jungmann und **Harri Steinbach**, kam in bester

Spiellaune, brachte bekannte Traditionals und legendäre Musik aus Blues und Rock mit und genoss mit uns und den zahlreichen Gästen diesen gelungenen Nachmittag.

Die **Spielleute Gisamani** Alfred Baumgartner, Susanne Berthold und Andrea Sohn-Fritsch ließen einen Reigen von traditionellen mittelalterlichen Liedern aus ganz Europa erklingen: Frühlings- und Erntelieder aus England, französische Saufflieder, schottische und bretonische Tanzlieder, altiberische Klänge, 7/8-Rhythmen aus dem Balkan und einer französischer Pavane mit sehr volksnaher Übersetzung bis zu einem mittelalterlichen Totentanz. Als letzte Zugabe erklang Vivaldi – grandios kunstgepiffen und begleitet auf der Gitarre von Alfred Baumgartner. Perfekt!



Zum stimmungsvollen Ausklang der Saison 2023 genossen unsere Gäste bei allerbestem Frühherbstwetter noch einmal die entspannende Atmosphäre des Café-Gartens. Die inspirierenden Akkordeonklänge von **Ute Stillger** bildeten den perfekten Rahmen für besinnliche oder heitere Gedichte aus verschiedenen Epochen, vorgetragen von **Ulrike Reutter**. Schön wars!

Ganz herzlichen Dank an **alle Künstler** für ihre Beiträge (Ihrig & Friends, Iris Welling, Kámala, Brigitte Scholz, TonePrintBand, Doris Stalp & Herby Neumann, Goat-Projekt, Gisamani sowie UteStillger) und meine **engagierten Mithelfenden** (Marion und Michael, Roman, Uwe und Peggy). Und natürlich auch vielen Dank an alle treuen Stammgäste und allgemein alle Gäste: nur mit Ihnen als **wohlwollendes Publikum** waren diese neun vielfältigen und genussvollen Nachmittage des Café-Gartens 2023 überhaupt möglich!

Rückblick: Ernte Dank – großes Fest der AWO im Lehrgarten



Lehrgarten statt. Über 160 Kolleg*innen aus allen AWO-Einrichtungen konnten sich in geselliger Gartenatmosphäre austauschen und vernetzen. Für ihren engagierten Einsatz in diesem Jahr bedankten sich Alexander Manz und Armin Wojdschiski im Namen des

Vorstands und des Betriebsrates und ehrten zahlreiche Mitarbeitende für ihre langjährige Treue – unter anderem mit bunten Jubiläumssträußen aus dem Lehrgarten. Das Team des Küchenwerks verköstigte die Belegschaft mit leckerem Grillgut und hervorragender veganer Kartoffelsuppe, Live-Musik von der Band „AMOcoustic“ rundete den sehr gelungenen Abend ab. Besonderer Dank geht an Michael Holzwarth und die Sportkreisjugend Mannheim für die Zurverfügungstellung der Zelte.

Zur vielfachen Frage der Tischdekoration: die kürbisähnlichen kleinen Früchte waren echt, sind nicht essbare Zier-Auberginen (*Solanum aethiopicum* 'little pumpkin') und werden im Lehrgarten zu herbstlichen Dekorationszwecken angepflanzt.



Rückblick: Erlebnistage in der Natur – AWO Ferienwochen für Kinder

Das wiederbelebte **Jugendwerk der AWO Mannheim** bot erstmals nach über 20 Jahren wieder ein Programm für Kinder in den Sommerferien an. Mit ehrenamtlichen Betreuer*innen verbrachten 30 Kinder (7 bis 13 Jahre) in zwei verschiedenen Wochen eine aufregende Zeit im Zentralen Mannheimer Lehrgarten unter dem Motto "Erlebnistage in der Natur". Auf dem Programm standen Naturspiele, basteln, Kresse säen, Bart-Iris einpflanzen, Feuer machen und Stockbrot backen, ein Besuch beim Imker



Herrn Blumtritt im Lehrgarten, Ausflüge in den Wald und noch viel mehr. Die Erlebnistage in der Natur fördern das Bewusstsein für unsere Umwelt und schaffen unvergessliche Momente. Begeisterte Kinder und entspannte Eltern fragten schon nach einer Fortsetzung. Die Planungen für 2024 laufen...

Der Pflanzendoktor empfiehlt:



- Nach dem Laubfall setzt die ideale Pflanzzeit von **Sträuchern, Beerenobst und Bäumen** ein, solange der Boden frostfrei ist. Ein kurzer Kälteeinbruch ist unerheblich. Auch im Beet überwinterte Stiefmütterchen und Blumenzwiebeln wie spät blühende Tulpen können jetzt noch gepflanzt werden.

- Vor allem im Zeichen des Klimawandels und der veränderten Wetterbedingungen: **Immergrüne Sträucher** wie Kirschlorbeer, Thuja, Zypressen, Bambus, Ilex (Stechpalme) oder Photinia (Glanzmispel) brauchen Wasser – auch im Winter. Unbedingt an frostfreien Tagen wässern, dabei aber Staunässe in Untersezern oder Kübeln vermeiden.
- **Nistkästen** reinigen und wieder aufhängen: das Flugloch nach Süden gerichtet und leicht nach unten geneigt. Vögel nutzen die Kästen auch schon im Winter als Unterschlupf!
- Und zum Schluss noch ein ganz privater **Tipp vom Pflanzendoktor**: Jetzt kommt die Zeit, auch einmal die Arbeitsschuhe auszuziehen, die Gärtnerfüße hochzulegen und gemütlich bei einer Tasse Tee in einem Pflanzenkatalog zu blättern!

Ein neuer „Sprössling“ im Lehrgarten

Mein Name ist Elisabeth Leer und ich mache hier seit September 2023 ein freiwilliges ökologisches Jahr (FÖJ). Nach meinem Fachabitur am Elisabeth-Gymnasium wollte ich die „grüne Welt“ außerhalb der Mannheimer Innenstadt kennenlernen und gleichzeitig einen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz leisten. Deshalb freue ich mich sehr über mein Arbeitsjahr im Lehrgarten. Besonders interessiere ich mich für ökologisch produzierte Nutzpflanzen und die Begrünung von Dächern. Außerdem will ich nach der Schulzeit in die Arbeitswelt hineinschnuppern und mich währenddessen beruflich orientieren. Mein Plan ist es, Landschaftsarchitektur in Heidelberg zu studieren. Von meinem FÖJ erhoffe ich mir, neue Erfahrungen zu sammeln, Menschen mit den unterschiedlichsten Lebensgeschichten kennenzulernen und mich auch persönlich weiterzuentwickeln.



Rückblick und Neues vom Stadtökologischen Zentrum (SÖZ) am Stollenwörthweiher

September-Flohmarkt

Am Samstag, den 23.09. fand bei angenehmen Temperaturen der letzte SÖZ-Flohmarkt in 2023 mit tatkräftiger Unterstützung von sechs JumpPlusler*innen statt. Neben Verkaufstischen mit Baby- und Kinderkleidung und allerhand aus dem eigenen Haushalt kamen unsere leckeren Crêpes wieder besonders gut an!



Herbstzeit = Kürbiszeit

Für die richtige Herbst- und Halloween-Stimmung sorgten im Rahmen von JumpPlus



unsere Kürbisse aus eigener Ernte: nicht nur als leckere Suppe, sondern auch mit gruseligen Gesichtern versehen. Die dabei übrig gebliebenen Kerne wurden übrigens zu einem leckeren und gesunden Snack verarbeitet...

Adventsbasar im Stadtökologischen Zentrum mit Weihnachtsbaumverkauf

Am Freitag, den **8.12.2023** lädt das Stadtökologische Zentrum herzlich ein zum stimmungsvollen winterlichen Miteinander am Adventsfeuer.

Wir planen neben einem Weihnachtsbaumverkauf weitere Überraschungen und freuen uns, Sie zwischen **15 und 18 Uhr** begrüßen zu dürfen.

Wo: **Alberichstr. 98b, 68199 Mannheim**

Rückfragen gerne unter: naturerlebnis@gemeinschaftswerk-mannheim.de



Geplant für 2024: Neueröffnung Wildbienenhotel

In Deutschland gibt es über 500 verschiedene Wildbienenarten, die massiv vom Aussterben bedroht sind und unsere Hilfe benötigen. Durch das Schaffen von entsprechenden Habitaten für Wildbienen als „Wildbienenhotel“, wie z.B. Hecken, Altholz, offene Rohbodenflächen und einer Vielzahl an blühenden Pflanzen hoffen wir, zukünftig einige Arten im Stadtökologischen Zentrum anzusiedeln. Ab März 2024 sollen für verschiedene heimische Arten die entsprechenden Lebensräume zur Verfügung stehen, um den Erhalt dieser Arten wenigstens ein Stück weit zu unterstützen.

Leckeres aus dem Garten – das „Küchenwerk“ empfiehlt:

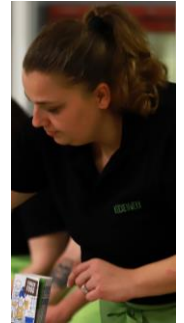
Gegen den Winter-Blues: Rosenkohl-Cremesuppe mit Dinkelcroûtons

Zutaten (für 4 Personen)

500 g Rosenkohl	1 Zwiebel	2 Knoblauchzehen	2 EL Öl
3/4 l Wasser	1 EL Gemüsebrühe (instant)		Salz und Pfeffer
je ½ Bund bzw. Töpfchen glatte Petersilie und Basilikum			100 ml Öl
100 g Dinkelbaguette (ersatzweise Vollkornbaguette oder Kasten-Weißbrot)			
1 EL Butter	100 g Cheddar-Käse (am Stück)		100 ml Schlagsahne

Zubereitung

1. Rosenkohl putzen, waschen, einige Blättchen ablösen und beiseite legen und den Rest halbieren. Zwiebel und Knoblauch schälen und fein hacken. 2 EL Öl in einem großen Topf erhitzen. Zwiebel, Knoblauch und Rosenkohlhälften darin andünsten.
2. Mit 3/4 l Wasser ablöschen. Die Instant-Brühe einrühren und kurz aufkochen, dann zugedeckt ca. 15 Minuten köcheln lassen.
Inzwischen Rosenkohlblätter in kochendem Salzwasser kurz (ca. 2 Minuten) blanchieren. Abgießen, kalt abschrecken und abtropfen lassen.
3. Basilikum und Petersilie waschen, trocken schütteln und Blätter abzupfen. Die Blätter und 100 ml Öl in einen hohen Rührbecher geben und mit dem Stabmixer zu Kräuter-Öl pürieren. Mit Salz würzen.
4. Brot in etwa 2 cm große Würfel schneiden. Butter in einer Pfanne schmelzen. Brotwürfel darin rundherum knusprig braten. Ca. 1/3 des Kräuteröls zugeben und die Croûtons kurz darin schwenken. Vom Herd nehmen.
5. Käse reiben. Sahne zur Suppe gießen und alles mit dem Stabmixer fein pürieren. Etwa 2/3 der Käsemenge zugeben und unter Rühren in der heißen Suppe schmelzen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
6. Suppe mit Kohlblättchen, Croûtons und übrigem Käse anrichten. Mit etwas Kräuter-Öl beträufeln, den Rest dazu reichen. Guten Appetit!



Marijana Eschenbacher: m.eschenbacher@gemeinschaftswerk-mannheim.de

Adventskonzert und Weihnachtsbäume im Lehrgarten am 9.12.23



Sie sind herzlich eingeladen zu einem kleinen samstäglichen **Adventskonzert** am Samstag, den 09.12.2023 um 15:30 Uhr mit weihnachtlicher Musik aus ganz Europa auf historischen Instrumenten von der Gruppe „Gisamani“. Dazu gibt es Glühwein, Kaffee und Gebäck. Und natürlich können Sie von 15:00 bis 17:00 Uhr hier Ihren **Weihnachtsbaum** kaufen!

Zum Schluss

Stufen

Wie jede Blüte welkt und jede Jugend
Dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe,
Blüht jede Weisheit auch und jede Tugend
Zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.

Es muß das Herz bei jedem Lebensrufe
Bereit zum Abschied sein und Neubeginne,
Um sich in Tapferkeit und ohne Trauern
In andre, neue Bindungen zu geben.

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
Der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.



Hermann Hesse

Und ganz zum Schluss:

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für Ihr Interesse am Lehrgarten selbst, an unseren Veranstaltungen und auch an diesem Newsletter bedanken. Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir ruhige Advents- und Weihnachtstage, einen sanften Rutsch und – mit Hermann Hesse – nicht nur einen zauberhaften Anfang, sondern überhaupt **ein gesundes und friedliches Jahr 2024.**

Ihre Ulrike Reutter mit dem ganzen Lehrgarten-Team

Bilder: Archiv GAU, S. Dehoust (AWO Kids), L. Reinhardt (Zier-Aubergine), PxHere (Stufen)